

**SITZUNGSPROTOKOLL
über die SITZUNG des
GEMEINDERATES**

am 30.09.2021

im Kulturhaus Raasdorf

Beginn: 19:45 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Die Einladungskurrende wurde am 22.09.2021
per E-Mail zugestellt.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister

Walter Krutis

- | | |
|--|------------------------|
| 1. Vizebürgermeister Martin Zehetbauer | 2. GGR Helmut Lutz |
| 3. GGR Friedrich Peleska | 4. GGR Franz Staffel |
| 5. GR Marianne Lutz | 6. GR Kerstin Hofer |
| 7. GR Bettina Niedermayer-Thomay | 8. GR Alexander Dörsek |
| 9. GR Markus Hofer | 10. GR Helmut Klager |
| 11. GR Lukas Zehetbauer | 12. GR Marion Posch |
| 13. GR Michael Frey | 14. |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|--------------------------|----|
| 1. AL Angela Nagelreiter | 2. |
| 3. | 4. |
| 5. | 6. |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|------------------------|----|
| 1. GGR Hannes Edlinger | 2. |
| 3. | 4. |
| 5. | 6. |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender:

~~Vize*)~~ Bürgermeister*)

Walter Krutis

~~Obmann-*)~~ Stellvertreter*)

Die Sitzung war

~~nicht öffentlich,~~ öffentlich. *)

Die Sitzung war

~~nicht beschlussfähig,~~ beschlussfähig.*)

*) Nichtzutreffendes streichen!

Tagesordnung:

- | | |
|----------------------------|---|
| Pkt. 1: Genehmigung | Sitzungsprotokoll vom 29.07.2021 |
| Pkt. 2: Bericht | der Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss |
| Pkt. 3: Beschluss | 1. NVA |
| Pkt. 4: Beschluss | des Baulandsicherungsvertrages für die neuen Grundstücke am Großhoferweg |
| Pkt. 5: Beschluss | Verordnung Änderung Flächenwidmungsplan |
| Pkt. 6: Beschluss | Verordnung Änderung Teilbebauungsplan |
| Pkt. 7: Beschluss | Verlängerung regionales Anrufsammeltaxi Marchfeld mobil |
| Pkt. 8: Beschluss | Übernahme einer Grundabtretung in das öffentliche Gut |
| Pkt. 9: Beschluss | Pachtvertrag mit der Erzdiözese Wien bzgl. Radweg |
| Pkt. 10: Beschluss | Pachtvertrag mit der Firma LGV bzgl. der Fläche für die Photovoltaikanlage |
| Pkt. 11: Beschluss | Asphaltierung der „Kleinen Feldgasse“ bis zum „Weingartenweg“ |
| Pkt. 12: Beschluss | Aufstockung des Darlehens für die WVA BA 07 (Querung der L2 im Bereich Breitenleerstraße |
| Pkt. 13: Beschluss | Übertragung des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes im Bereich RWL-Erdölverpumpungsleitung im Gemeindegebiet von Raasdorf an die Betriebsfeuerwehr OMV Gänserndorf |
| Pkt. 14: Beschluss | Löschungserklärung im Verlassenschaftsverfahren, Liegenschaft EZ 239, KG 06223 Raasdorf |

Bgm. Krutis begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und entschuldigt Herrn GGR Hannes Edlinger. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 19:45 Uhr die Gemeinderatssitzung. Da der Pachtvertrag für TO-Punkt 10 nicht rechtzeitig an die Gemeinde übermittelt wurde, wird dieser von der Tagesordnung genommen und in einer späteren GR-Sitzung behandelt.

.....

Pkt. 1: Beschluss - Sitzungsprotokoll vom 29.07.2021

Bgm. Krutis stellt fest, dass das Sitzungsprotokoll an alle Mitglieder des Gemeinderats übermittelt wurde.

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat dieses Protokoll.

Pkt. 2: Bericht - der Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss

GR Alexander Dörsek verliest das Protokoll der am 23.09.2021 stattgefundenen Gebarungsprüfung. Geprüft wurden die Ausschreibungen-Angebote-Vergaben-Abnahmen-Überweisungen der abgeschlossenen Bauvorhaben:

- Renovierung Fassade „Altes Dorf 14“
- Begrünung und Einfriedung „Beserlpark“
- Errichtung Photovoltaikanlage beim Pumpwerk 1

sowie

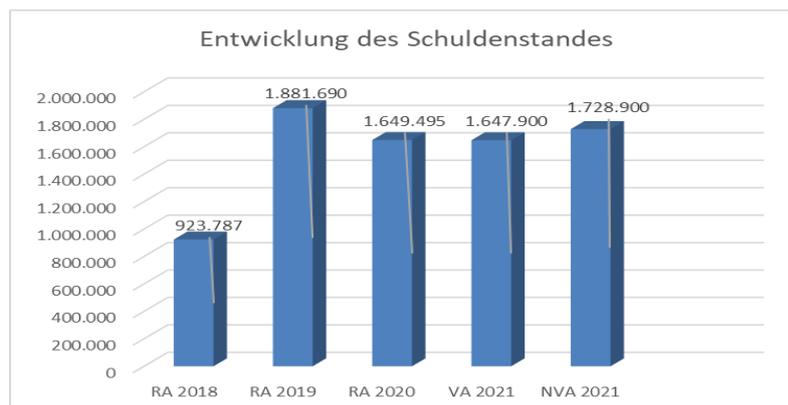
- der aktuelle Stand der offenen Außenstände/Forderungen

Der Prüfungsausschuss hat den Prozess und die vorhandene Dokumentation der o. g. Projekte geprüft und stellte einen nachvollziehbaren und schriftlich dokumentierten Prozess im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben fest.

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat den Bericht des Prüfungsausschusses.

Pkt. 3: Beschluss - 1. NVA

Der Nachtragsvoranschlag wurde rechtzeitig lt. Gemeindeordnung öffentlich aufgelegt und an die politischen Parteien des Gemeinderates zugestellt. AL Angela Nagelreiter verliest die Eckdaten. Bei sämtlichen Haushaltspunkten, wo es Über- bzw. Unterschreitungen gibt, wurden die Beträge angepasst. Der Ergebnishaushalt weist ein Plus von € 71.400,00 auf, d. h. die Aufwendungen der Gemeinde sind durch die laufenden Einnahmen gedeckt.



Die Erhöhung des Schuldenstandes im NVA 2021 ist auf ein neues Darlehen für die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage (WVA BA 07) zurückzuführen.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den 1. NVA 2021.

Pkt. 4: Beschluss - des Baulandsicherungsvertrages für die neuen Grundstücke am Großhoferweg

Der Vertrag ist an beide Parteien ergangen. Gegenstand dieses Vertrages ist das Grdstk. 256/1, KG Raasdorf, das im örtlichen Raumordnungsprogramm der Gemeinde Raasdorf derzeit als Grünland-Freifläche (Gfrei) gewidmet ist und bei dem für einen Teil des Grundstückes die Widmung Bauland-Wohngebiet (BW) vorgesehen ist. Ziel dieser Umwidmung ist es vorrangig Baugrundstücke für die ortsansässige Bevölkerung zu schaffen. Bgm. Krutis erklärt anhand des mehrseitigen Vertrages die Eckpunkte:

- Bei 11 Bauplätzen hat die Gemeinde Raasdorf die Möglichkeit bis 31.12.2022 KäuferInnen vorzuschlagen. Diese 11 Bauplätze sind in dem im Vertrag angeschlossenen Plan gekennzeichnet und müssen diesen Personen von Frau Arnhart zum Preis von € 150/m² angeboten werden.
- Bebauungsfrist 5 Jahre: innerhalb von 5 Jahren muss mit dem Bau eines konsensmäßigen Hautgebäudes begonnen werden
- Wiederkaufsklausel /Vorkaufsrecht: Die Eigentümerin ist berechtigt, den Bauplatz wieder zu kaufen, sofern der Käufer nicht innerhalb von 5 Jahren seiner Bebauungspflicht nachkommt.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diesen der Niederschrift beiliegenden Vertrag mit zweiseitigem Anhang.

Pkt. 5: Beschluss - Verordnung Änderung Flächenwidmungsplan

Die Kundmachung über den Entwurf der beabsichtigten Änderung des Flächenwidmungsplanes, GZ 11.000-01/21 für die KG Raasdorf und Pysdorf ist an beide Parteien ergangen und wurde gem. § 24 Abs 5 des Raumordnungsgesetzes 2014 in der Zeit vom 10. Juni bis 23. Juli durch sechs Wochen zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Die zwei eingelangten Stellungnahmen liegen den Unterlagen bei.

Bgm. Krutis verliest die eingegangenen Stellungnahmen sowie die Beantwortung des Raumplaners.

GGR Helmut Lutz regt an, im Ausschuss etwaige Straßenplanungen zu besprechen.

Einstimmig nimmt der Gemeinderat die Stellungnahmen zur Kenntnis und beschließt die Verordnung zur Änderung des Flächenwidmungsplans.

Pkt. 6: Beschluss - Verordnung Änderung Teilbebauungsplan

Die Kundmachung über den Entwurf der beabsichtigten Änderung des Teilbebauungsplanes, GZ 11.050-02/21 für die KG Pysdorf, ist an beide Parteien ergangen und wurde gem. § 33 Abs 1 des Raumordnungsgesetzes 2014 in der Zeit vom 10. Juni bis 23. Juli durch sechs Wochen zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Einstimmig beschließt die Verordnung der Änderung des Teilbebauungsplans.

Pkt. 7: Beschluss - Verlängerung regionales Anrufsammeltaxi Marchfeld mobil

In 20 Gemeinden der Region Marchfeld wurde im April 2019 eine flächendeckende bedarfs- und nachfrageorientierte Mikromobilitätslösung installiert. Die erste Betriebsphase endet am 31.03.2022. Der bestehende Vertrag mit der ISTmobil GmbH soll um ein Jahr bis 31.03.2023 verlängert werden.

Zielsetzung des Systems ist nach wie vor eine einheitliche Mikromobilitätslösung, mit dem Fokus auf Stärkung der innerörtlichen Erreichbarkeiten bzw. der Zubringerfunktion zu höherrangigen öffentlichen Verkehrsangeboten (Bahn und Regionalbus). Die Sicherstellung einer eigenständigen Mobilität für nichtmobile Bevölkerungsgruppen (u.a. Senioren, Jugendliche) und die Vermeidung von Hol- und Bringdiensten für Familienangehörige sind weitere Merkmale dieses sozial orientierten Mobilitätsprojektes.

Die Mikromobilitätslösung soll wie gehabt durch folgende Dienstleistungen bedarfsorientiert und effizient umgesetzt werden:

- Regionsweite Bedienung und Fahrtenvermittlung
- Softwareunterstützte, automatisierte und zentrale Disposition
- Einheitliches, bedarfsorientiertes Haltepunktenetz
- Anerkennung von Zeitkarten (Verbundgebiet des VOR)
- Schnittstelle und Beauskunftung zum öffentlichen Verkehr
- Einbindung der regionalen Taxiunternehmen

Der Gemeinderat der Gemeinde Raasdorf beschließt die Verlängerung des regionalen AST Marchfeld mobil per 01. April 2022 für ein Jahr bis 31. März 2023, laut der der Niederschrift beiliegenden Dokumente: 20210824_Marchfeld mobil_Verlängerung 2022-2023_Förderantrag.pdf und 20210824_Marchfeld mobil_Verlängerung 2022-2023_Fördervertrag.pdf und wird die Bewerbung aktiv vorantreiben.

Der Gemeinderat der Gemeinde Raasdorf beschließt, dass der dafür erforderliche Gesamtfinanzierungsbetrag in der Höhe von Euro € 7.678,36 jährlich für einen einjährigen Betrieb zur Verfügung gestellt wird.

Pkt. 8: Beschluss - Übernahme einer Grundabtretung in das öffentliche Gut

Im Zuge der Einreichung der Bauunterlagen der Firma TIBA (Kleine Feldgasse 26) wird eine Grundabtretung durchgeführt. Das Vermessungsamt Gänserndorf beantragt gem. § 13 LiegTeilG unter Geschäftsnummer GFN 698/2021/06 in EZ 402, KG 06223 Raasdorf die lastenfreie Abschreibung des Trennstückes 1 mit der Fläche von 46 m² aus dem Grundstück 179 nach Einlage 14 sowie in EZ 14, KG 06223 Raasdorf die Zuschreibung des Trennstückes aus EZ 402 die Einbeziehung in das Grundstück 278. Diesem Antrag liegt die Vermessungsurkunde von DI Erich Brezovsky GZ 5644/20 zugrunde.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Übernahme in das öffentliche Gut.

Pkt. 9: Beschluss - Pachtvertrag mit der Erzdiözese Wien bzgl. Radweg

Für die Anlage und Verwendung des Geh-/Radweges an der Markgrafneusiedler Straße mietet die Gemeinde Raasdorf einen ca. 1.924 m² großen Teil des Grundstückes 239/1 der röm. Kath. Pfarrpründe Raasdorf. Der Bestandszins beträgt € 962,00 jährlich. Der Mietvertrag und die Vermessungsunterlagen sind an beide Parteien ergangen und liegen der Niederschrift bei.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Vertrag.

Pkt. 10: Beschluss - Pachtvertrag mit der Firma LGV bzgl. der Fläche für die Photovoltaikanlage

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung genommen.

Pkt. 11: Beschluss - Asphaltierung der „Kleinen Feldgasse“ bis zum „Weingartenweg“

Bgm. Krutis erklärt, dass durch die Querungen und Einbauten der Straßenabschnitt von der Breitenleer Straße bis zum Weingartenweg mittlerweile in sehr schlechtem Zustand ist und schlägt eine Neuasphaltierung (3 cm werden abgefräst und mit einer feinen Asphaltsschicht überzogen) vor. Die Kosten belaufen sich lt. Anbot der Firma STRABAG auf € 15.538,73 brutto, die Arbeiten sollen nach dem Winter durchgeführt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Neuasphaltierung der „Kleinen Feldgasse“ durchführen zu lassen.

Pkt. 12: Beschluss - Aufstockung des Darlehens für die WVA BA 07 (Querung der L2 im Bereich Breitenleerstraße

In der GR-Sitzung vom 29.7.2021 wurde für das Bauvorhaben WVA BA 07 (Erneuerung der Wasserversorgungsanlage Markgrafneusiedler Straße / Wagramer Straße) die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 120.000,00 beschlossen. Aufgrund der Erweiterung der Arbeiten (siehe beil. Plan) soll das Darlehen auf € 217.000,00 aufgestockt werden.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diese Vorgehensweise.

Pkt. 13: Beschluss - Übertragung des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes im Bereich RWL-Erdölverpumpungsleitung im Gemeindegebiet von Raasdorf an die Betriebsfeuerwehr OMV Gänserndorf

Für die gesamte LWR-Erdölverpumpungsleitung im Gemeindegebiet samt einem Bereich von jeweils 5 m beidseitig der Leitungsachse und einem Umkreis von jeweils 5 m um sonstige Einbauten (z. B. Schieberstationen) soll der vorbeugende und abwehrende Brandschutz in Bezug auf alle Gefahren, die auf die RWL-Erdölverpumpungsleitung zurückzuführen sind, an die Betriebsfeuerwehr OMV Gänserndorf (Feuerwehrnummer: 04109) übertragen werden.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diese Übertragung des Einsatzbereiches für den Brandschutz im Gemeindegebiet Raasdorf für die RWL-Erdölverpumpungsleitung gem. § 4 Abs. 4 NÖ FG 2015.

**Pkt. 14: Beschluss - Löschungserklärung im Verlassenschaftsverfahren,
Liegenschaft EZ 239, KG 06223 Raasdorf**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig diese Löschungserklärung.

Bgm. Krutis schließt um 20:45 Uhr die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2021 genehmigt*)-
abgeändert*) – nicht genehmigt*).

Bürgermeister

Schriftführer

Geschäftsführender Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat